



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kirchen Postilla || das ist/|| Auslegung der Euangelien an
|| den fürnemesten Festen der Hei=||ligen/ von Ostern bis
auffs || Aduent.||**

Luther, Martin

Wittemberg

VD16 L 5618

Rückdeckel

urn:nbn:de:hbz:466:1-37013

hundert münden ist ein heil
goddalt in händen bey dero
witz und bey der hür dorf
fand zu trüb sel. unu Schief zu.

Stoffen 8.

Wartig wartig ist das was so jemand
mein wort wird sehr. Das wort das
das nicht schon ewiglich.

Wie begreiflich ist das was so jemand
die offentliche und derliche erfahrung
denn es ist die langheit. Von ein
man mit sehr gottens wort im folgen
betrafft, zu schick, und darüber einsecht
oder nicht. So schick und schick
es zu sich den andern besetzt, oder was
wird, und ist gewis sehr im wort, das
es also schick und betrafft, den finnen
zefaren. Und blüht dann mit der eddel
funde sehr Cuffig und von. isen 3. Das
in sehr sehr sehr sehr, also gut gut
die welt schick das es schick. in
son für so gegeben auf den alt so
schon nicht haben werden Sünden das
einige von sehr und der sehr der
die dater sehr sehr sehr sehr sehr
jenseits Cuffig. sehr sehr sehr sehr
und sehr sehr sehr sehr sehr sehr

